

R1 Rechenschaftsbericht des Landesvorstandes

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 13.09.2023
Tagesordnungspunkt: 3. Rechenschaftsbericht Landesvorstand

Antragstext

1 Zeitraum: 27. November 2021 bis 07. Oktober 2023

2 Dem am 27. November 2021 gewählten Landesvorstand gehörten Madeleine Linke (KV
3 Magdeburg) und Dennis Helmich (KV Halle) als Vorsitzende, Michelle Angeli (erst
4 KV Halle, dann KV Magdeburg) als Schatzmeisterin sowie John Liebau (erst KV
5 Wittenberg, dann KV Halle), Anne-Marleen Müller-Bahlke (KV Halle) und Robert
6 Langmach (KV Altmark) als Beisitzer*innen an. Auf dem 46. Landesparteitag im
7 Juli 2022 wurde Laura Dittrich (KV Börde) auf den bis dato freien
8 Beisitzerinnenplatz gewählt.

9 Der Landesvorstand tagte in seiner Amtsperiode 40-mal in regulären
10 Vorstandssitzungen in etwa zweiwöchigem Rhythmus. Die Konstituierung fand am
11 14.12.2021 statt. Auf Grund der notwendigen Kontaktbeschränkungen zur Eindämmung
12 der Coronapandemie, aber auch aus Praktikabilitätsgründen nach der Pandemie
13 fanden die meisten Sitzungen des Landesvorstandes alternierend digital via Zoom
14 oder in Präsenz in der Landesgeschäftsstelle statt. Zusätzlich gab es wiederholt
15 Videokonferenzen zur Verständigung in kurzfristigen Lagen. Außerdem beriet sich
16 der Vorstand auf mehreren Klausurtagungen.

17 Parteitage

18 In der Legislaturperiode dieses Landesvorstandes fanden drei Landesparteitage
19 statt:

- 20 • am 09.07.2022 in Halle (Saale) mit dem Themenschwerpunkt „Energie- und
21 Sachsen-Anhalt – sicher versorgt, wirtschaftsstark und sozial gerecht“
- 22 • am 26.11.2022 in Zerbst mit dem Themenschwerpunkt „Tatkräftig, innovativ,
23 zukunfts- und zukunftsfest – Das Handwerk in Sachsen-Anhalt stärken!“ und der
24 Novellierung der Landessatzung
- 25 • am 06.05.2022 in Wittenberg mit dem Themenschwerpunkt „Bildung in Sachsen-
26 Anhalt neu aufstellen – unsere Schulen für morgen gestalten“

27 Zum zuletzt genannten Landesparteitag wurde mit einem Vorlauf von etwas mehr als
28 sechs Wochen und damit nicht fristgemäß eingeladen. Für dieses Versäumnis
29 übernimmt der Landesvorstand die Verantwortung. Der Landesvorstand hat die
30 verschiedenen Handlungsoptionen abgewägt und alles unternommen, um die
31 Durchführbarkeit des Parteitags zu gewährleisten. In der Nachbetrachtung hat
32 sich gezeigt, dass die Planung im weiten Voraus zu dieser Nachlässigkeit geführt
33 hat. Es wurden Maßnahmen unternommen, um eine Wiederholung zu verhindern.

34 Ein digitaler Landesdelegiertenrat fand am 19.03.2022 mit dem Themenschwerpunkt
35 „Ukraine-Krieg“ statt. Mit der Satzungsreform am 26.11.2022 wurde dieses Gremium
36 aufgelöst.

37 Ein Grüner Tag fand am 25.03.2023 in Magdeburg statt. Der Landesvorstand
38 empfiehlt die Fortführung dieses Formates, jedoch in etwas geänderter Form.

39 Im November 2021 betrug die Anzahl der Mitglieder von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
40 Sachsen-Anhalt 1301, zu Anfang September 2023 umfasste unsere Partei 1280
41 Mitglieder. Neben wenigen monatlichen Austritten, treten auch gerade in den
42 letzten Monaten wieder vermehrt Menschen ein. Anlass für etwas größere
43 Austrittswellen waren bundespolitische Entscheidungen.

44 Die Wahlkampfpartnerschaft zwischen unserem Landesverband und dem Landesverband
45 Schleswig-Holstein besteht nach wie vor. Eine Vertiefung dieser Partnerschaft,
46 auch mit Blick auf den Landtagswahlkampf im Mai 2022 in Schleswig-Holstein hat
47 leider nicht im gewünschten Maße stattgefunden. Jedoch wurde in den letzten
48 Monaten verstärkt der Kontakt und Austausch gesucht. Anlass sind unsere
49 Ambitionen bezüglich einer Europa-Kandidatin sowie unser Kommunal- und
50 Europawahlkampf 2024. Unsere Kreisverbände pflegen zum Teil sehr intensive
51 Kontakte zu ihren Partner-Kreisverbänden und haben solche in den vergangenen
52 Monaten aufgenommen.

53 Um den strategischen Planungsprozess und die Vorbereitung zur Landtagswahl 2026
54 adäquat mit einer Datenbasis und Inhalten zu unterlegen, hat der Landesvorstand
55 einen Grundlagenprozess mit einer externen Politikberatung in die Wege geleitet,
56 die sich im Moment in der Phase der Datenerhebung und -auswertung befindet.
57 Anschließend wird sich eine Phase, in der die Ergebnisse gemeinsam mit
58 Mitgliedern, Funktionsträger*innen, Landesvorstand und Landtagsfraktion
59 ausgewertet und strategische Schlüsse gezogen werden. Weitere Schritte in
60 Vorbereitung der Landtagswahl werden folgen.

61 Kreisverbände

62 Der Landesverband ist in 13 Kreisverbänden von unterschiedlicher Größe
63 organisiert.

64 Am vom Bundesverband angebotenen Train-the-Trainer-Programm für Kreisvorstands-
65 Workshops haben für den Landesverband Michelle Angeli und Philipp Rantzow
66 teilgenommen. Es wurden verschiedene Workshops durchgeführt z. B. am 05.05.2022
67 mit dem KV Börde, am 19.11.2022 mit dem KV Magdeburg und zuletzt am 18.02.2023
68 mit dem KV Halle (Saale). Der Landesvorstand empfiehlt, dass perspektivisch
69 weitere Trainer*innen ausgebildet und die Workshops weiterhin regelmäßig allen
70 Kreisvorständen angeboten werden.

71 Der regelmäßige Austausch der Kreisvorstände mit dem Landesvorstand erfolgte in
72 Kreisvorständetreffen, die überwiegend digital stattfanden. Dabei war eine
73 durchgehend breite Beteiligung zu beobachten. Zusätzlich hat der Landesvorstand
74 via E-Mail-Verteiler und Signal-Gruppe die Kreisvorstände über aktuelle
75 Entwicklungen, Veranstaltungen, zur Verfügung stehende Materialien oder Treffen
76 hingewiesen.

77 Wir danken allen Kreisvorsitzenden sowie Kreisvorständen für ihre engagierte
78 ehrenamtliche Arbeit. Ohne dieses massive Engagement wäre unsere Partei um
79 einiges schwächer.

80 Landesfachgruppen, später Landesarbeitsgemeinschaften

81 Die Mitglieder organisieren die inhaltliche und fachliche Arbeit in 14
82 Landesarbeitsgemeinschaften, früher Landesfachgruppen genannt. Die Häufigkeit
83 der jeweiligen Sitzungen ist sehr unterschiedlich. Üblich sind ca. 7 Sitzungen
84 im Jahr. Die Landesarbeitsgemeinschaften treffen sich überwiegend hybrid. Es
85 sollten ein bis zwei physische Treffen pro Jahr angestrebt werden, um die
86 Vernetzung und Bindung innerhalb der Gruppen zu erhöhen.

87 Die Landesarbeitsgemeinschaften haben sich besonders durch Anträge bzw.
88 Änderungsanträge zu den Landesparteitagen eingebracht. Der Landesvorstand,
89 vertreten durch John Liebau, hat zur besseren Vernetzung der
90 Landesarbeitsgemeinschaften einen regelmäßigen Austausch der Sprecher*innen der
91 Landesarbeitsgemeinschaften in Videokonferenzen (z. B. am 12.01.2022)
92 organisiert. Wir empfehlen eine Fortführung und einen Ausbau dieses Formates.
93

94 Der Landesvorstand dankt allen Mitgliedern der Landesarbeitsgemeinschaften für
95 ihre wichtige Arbeit. Wir sehen weiterhin Ausbaubedarf, insbesondere in
96 Vorbereitung des Programmprozesses für die Landtagswahlen 2026.

97 (Neu-)mitgliederbetreuung

98 Es fanden regelmäßige digitale Neumitgliedertreffen organisiert durch unsere
99 Mitgliederbetreuerin Linda Beilig statt.

100 Die Projektgruppe Mitgliederbetreuung traf sich anfangs der Wahlperiode
101 regelmäßig und wird aktuell neu strukturiert. Der Landesvorstand empfiehlt die
102 Fortführung der Projektgruppe unter Einbindung der regional zuständigen
103 Mitgliedsbetreuer*innen.

104 Am von der Bundesgeschäftsstelle angebotenen Coaching für
105 Mitgliederbetreuer*innen haben für den Landesverband Nicole Walldorf und Lara
106 Marković teilgenommen. Nicole Walldorf steht uns ab jetzt als Trainerin für
107 diese Thematik zur Verfügung.

108 Mit dem grünen Sommercamp, das jeweils einmal in den Jahren 2022 und 2023
109 stattfand, sowie dem Grünen Tag haben wir zwei wesentliche Formate für den
110 Austausch und Fortbildung innerhalb der Mitgliedschaft weiter etabliert.
111 Wir danken dem Organisationsteam des Sommercamps sehr für das eingebrachte
112 Engagement in der Vorbereitung dieser tollen Veranstaltung und empfehlen die
113 Fortführung des Sommercamps.

114 Personal

115 Zum 01. Januar 2022 hat der Landesvorstand Philipp Rantzow als neuen
116 Landesgeschäftsführer eingestellt.

117 Im Dezember 2021 fanden Evaluationsgespräche zu den Stellen der
118 Regionalgeschäftsführung sowie der Mitgliederbetreuung statt. Aufgrund der
119 positiven Auswirkung auf unseren Landesverband und die Kreisverbände wurden die
120 Stellen verstetigt. Die Finanzierung der Stellen erfolgt weiterhin aus dem
121 Strukturfond des Bundesverbandes und Eigenmittel des Landesverbandes. Der
122 Landesvorstand empfiehlt auch hier weitere regelmäßige Evaluationsgespräche und
123 die stetige Fortentwicklung der Stelle.

124 Im April 2022 wurde die Stelle der Regionalgeschäftsführung Süd und im Januar
125 2023 wurde die Regionalgeschäftsführung Nord nachbesetzt.

126 Im März 2023 wurde die Stelle des Kommunalreferenten zur Unterstützung aller
127 Kreisverbände auf dem Weg zur Kommunalwahl am 09.06.2024 besetzt.

128 Unsere langjährigere Assistenz der Geschäftsführung hat uns nach langer treuer
129 Arbeit auf eigenen Wunsch und aus persönlichen Gründen verlassen. Die Stelle
130 wurde anschließend intern besetzt.

131 Während des letzten Landesdelegiertenrat und den Parteitag wurde die LGS von
132 einigen Praktikant*innen unterstützt.

133 Der aktuelle Landesvorstand hat die Einführung der betrieblichen Altersvorsorge
134 zum Beginn des Jahres 2023 umgesetzt. Außerdem wurde dem aktuellen
135 Inflationsgeschehen Rechnung getragen und die Möglichkeit der
136 Inflationsausgleichsprämie als steuerfreie Sonderzahlung für alle Angestellten
137 in Anspruch genommen.

138 Vielfalt/Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und Gleichstellung

139 Das Thema Vielfalt gehörte zum Aufgabenportfolio dieses Landesvorstandes. Nach
140 der Verabschiedung unseres Vielfaltsstatutes haben wir seit der
141 Landesvorstandswahl im November 2021 mit John Liebau auch einen
142 Vielfaltspolitischen Sprecher. Seit mehr als einem Jahr ist außerdem das neu
143 etablierte Vielfaltsreferat besetzt.

144 Insbesondere in diesem Rahmen findet eine stetige Vernetzung mit den zuständigen
145 queerpoltischen und feministischen Akteur*innen in anderen Landesverbänden und
146 der Bundesebene statt, z.B. während der „queeren Ostvernetzung“ der
147 Landesarbeitsgemeinschaften aus Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und
148 Thüringen.

149 Am 11.12.2021 fand ein Grüner Landesworkshop zu Diversity für interessierte
150 Mitglieder digital statt. Mit der Projektgruppe „Vielfalt“ unter Leitung von
151 John Liebau gibt es auf Landesebene einen „Think Tank“ für die Vielfaltspolitik,
152 der insbesondere in den nächsten Jahren verstärkt genutzt werden sollte.

153 Der Landesverband hat zahlreiche Kreisverbände bei ihren Aktionen zu den
154 diversen Christopher Street Days mit Materialien, Standbetreuung, Bannern,
155 Fahnen sowie personellen Ressourcen bei den Demonstrationen unterstützt.
156 Besonders hervorzuheben sind der CSD in Schönebeck am 23.04.2022, der CSD in
157 Weißenfels sowie der CSD in Magdeburg im August 2023.

158 Als Landesverband haben wir am jährlich stattfindenden Girls' Day ein Angebot
159 für junge Frauen und Mädchen geschaffen. Dabei haben wir einen Einblick in die
160 politische Arbeit unserer Partei gegeben. So z. B. digital am 28.04.2022 und
161 physisch am 27.04.2023.

162 Gemeinsam mit dem Vielfaltsreferat hat der Landesvorstand das Mentoring-Programm
163 für FLINTA* (Frauen, lesbische, inter, nicht-binäre, trans und agender-Personen)
164 entwickelt, welches im November 2023 beginnt. Die frauenpolitische Sprecherin
165 und der Vielfaltspolitische Sprecher begleiten dieses Programm federführend.

166 Der Landesvorstand empfiehlt, dass auch die künftigen Sprecher*innen dieses
167 Programm begleiten und dass eine Weiterentwicklung und Verstetigung dieses
168 Programms angestrebt wird.

169 Der Landesvorstand hat in diesem Jahr die Einsetzung und Ausbildung eines
170 Awareness-Teams initiiert. Dieses soll zukünftig die Aufgabe haben bei größeren
171 Parteiveranstaltungen (Sommerfest, Grüner Tag, Parteitagen) zusammen mit dem
172 Landesvorstand sicherzustellen, dass unsere Veranstaltungen eine sichere und
173 diskriminierungsfreie Umgebung darstellen.

174 Satzungsprozess

175 Nach zweieinhalbjähriger Arbeit der Projektgruppe Satzung und Struktur, konnte
176 auf dem Landesparteitag am 26.11.2022 in Zerbst eine neue Satzung beschlossen
177 werden.

178 Bereits 2018 hatte der Landesverband die Erneuerung der Satzung beschlossen. Die
179 eingesetzte Projektgruppe erarbeitete in zahlreichen Treffen und
180 Unterarbeitsgruppen einen ersten Vorschlag für die neue Satzung. Auf einer
181 physischen und zwei digitalen Konferenzen wurde dieser Entwurf mit den
182 Mitgliedern des Landesverbandes diskutiert. Der anschließende final überarbeite
183 Satzungsentwurf wurde als Antrag auf dem Landesparteitag eingebracht.

184 Mit den übernommenen Änderungen aus der Antragsbefassung hat der Satzungsprozess
185 ein erfolgreiches Ende gefunden.

186 Wir danken der Projektgruppe für ihren Einsatz in diesem Prozess.

187 Grüne Jugend

188 Der Landesvorstand pflegt über die Landesvorsitzenden einen engen und
189 regelmäßigen (meist quartalsweisen) Austausch mit dem Landesvorstand der
190 parteinahen Grünen Jugend und ist auch regelmäßig auf Veranstaltungen
191 (Landesmitgliederversammlungen, Sommerfest) präsent gewesen. Wir freuen uns über
192 das Engagement der Grünen Jugend mit ihrem aktivistischen Grundkern und über
193 ihre Bereitschaft auch in programmatischen Fragen sich aktiv einzubringen. Wir
194 ermuntern Mitglieder der Grünen Jugend auch als Kandidierende für die
195 Kommunalwahl unsere Listen zu bereichern.

196 „Grüne Alte“

197 Der Landesvorstand unternahm verschiedene Anläufe die „Grünen Alten“ in unserer
198 Struktur zu etablieren. Dazu fand ein physisches Treffen im Sommer 2022 in der
199 Nähe von Halle statt. Leider sind die Aktivitäten zuletzt etwas gesunken. Der
200 Landesvorstand empfiehlt die Etablierung der Gliederung, um auch auf der hier
201 stattfinden bundesweiten Vernetzung aktiv zu werden.

202 Bundesvernetzung/-begleitung

203 Gerade in Zeiten einer Regierungsbeteiligung im Bund ist ein enger Austausch mit
204 den Gremien und Akteur*innen auf Bundesebene unerlässlich. Dies gewährleistete
205 der Landesvorstand über die Landesvorsitzenden auf BuVo-LaVoSi-Treffen und Bund-
206 Länder-Foren, die Landesschatzmeisterin im Bundesfinanzrat sowie über die
207 Sprecher*innen auf Fachebene.

208 Auf Ebene der Ost-Landesvorsitzenden gab es zudem zahlreiche Sitzungen, hier
209 mindestens quartalsweise. Dazu kommen die Teilnahmen am Länderrat und
210 Diversitätsrat.

211 Im Vorlauf der Bundesdelegiertenkonferenz vom 28.-29.01.2022 und 14.-16.10.22
212 haben wir mit Delegiertentreffen sowie im Austausch mit den Kandidierenden für
213 den Bundesvorstand und Parteirat unsere landesspezifische Perspektive

- 214 eingebracht. Mit Heiko Knopf als zuständigen stellvertretenden
215 Bundesvorsitzenden haben wir seitdem einen starken Ansprechpartner im
216 Bundesvorstand.
- 217 Vernetzung mit zuständigen Abgeordneten
- 218 Die Landesvorsitzenden nehmen regelmäßig an den Sitzungen der Landtagsfraktion
219 teil und stehen mit dem Fraktionsvorstand und den Abgeordneten in ständigem
220 Austausch. Es gibt feste und regelmäßige Formate für diesen Austausch, i.d.R.
221 quartalsweise und nach kurzfristigem Bedarf.
- 222 Der Landesvorstand hat je nach Verfügbarkeit unsere Bundestagsabgeordnete Steffi
223 bei ihren regionalen Terminen in Sachsen-Anhalt begleitet. Ein regelmäßiger
224 Austausch und die Einbindung in Informationsstrukturen des Landesverbands, bspw.
225 über den Newsletter und Mitgliedersprechstunden, wurde etabliert. Wir empfehlen
226 eine Fortführung der Mitgliedersprechstunde.
- 227 Unsere zuständigen Europaabgeordneten Erik Marquardt, Anna Cavazzini und Ska
228 Keller haben Sachsen-Anhalt erfolgreich in Brüssel durch ihre inhaltliche Arbeit
229 und vor Ort mit ihren Regionalbüros vertreten. Die Mitglieder des
230 Landesvorstands haben die Abgeordneten zu Terminen bei hiesigen Akteur*innen
231 beraten und begleitet. Hierbei sind u.a. die Begleitveranstaltungen zum
232 Eurovision Song Contest, Termintage in Sachsen-Anhalt und Neumitgliedertreffen
233 zu nennen.
- 234 Wir danken an dieser Stelle schon einmal besonders unserer langjährigen
235 Abgeordneten Ska Keller, die zur kommenden Wahl nicht mehr für das
236 Europaparlament antreten wird. Ihr außergewöhnliches Engagement werden wir an
237 geeigneter Stelle würdigen.
- 238 Wir würden uns sehr über eine Zusammenarbeit mit Erik und Anna über die Wahl
239 2024 hinaus freuen.
- 240 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 241 Die Landesvorsitzenden sind laut Geschäftsordnung des Landesvorstands die
242 Hauptverantwortlichen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in fachlicher
243 Zusammenarbeit mit dem Pressereferenten. In den knapp zwei Jahren wurden über 40
244 Pressemitteilungen und zahlreiche Formate in den sozialen Medien produziert. Es
245 wurden neue Formate ausprobiert und statistisch ausgewertet. Der Landesverband
246 hat zudem ein Mitgliederwerbvideo produziert und die Dokumentation
247 öffentlichkeitswirksamer Termine im Landesverband ausgebaut.
- 248 Im Rahmen der Professionalisierung von Teilen unseres Wissensmanagements haben
249 wir das Handbuch für die Kreisvorstände modernisiert und überarbeitet.
- 250 Der zu Ehren unseres langjährigen Ehrenvorsitzenden eingeführte Hans-Jochen-
251 Tschiche-Gedenkpreis zur Förderung von Engagement, Demokratie und
252 Parlamentarismus wurde zweimal vergeben. Im Jahr 2022 ging der Preis an Razak
253 Minhel, in diesem Jahr an Ismet Tekin und die AG MeGa der AWO. Beide
254 Preisjahrgänge wurden mit öffentlichen Verleihungen und zahlreichen Gästen
255 begleitet.
- 256 Austausch mit der Landtagsfraktion

257 Die Landesvorsitzenden trafen sich regelmäßig mit dem Fraktionsvorstand in
258 wöchentlichen Strategiebesprechungen zum Thema Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
259 sowie vierteljährlich für einen informellen Austausch beim Mittagessen sowie zu
260 strategischen Treffen ca. dreimal im Jahr. Der Landesvorstand und die Fraktion
261 trafen sich regelmäßig zu einer Klausurtagung sowie regelmäßigen Arbeitstreffen.

262 Weitere Aufgabenbereiche

263 Die Landesvorsitzende Madeleine Linke war vom 12.10.2022 – 18.01.2023 im
264 Mutterschutz und anschließend bis 06.09.2023 in Elternzeit mit gleichzeitiger
265 Teilzeitarbeit.

266 Dennis Helmich absolvierte als Landesvorsitzender Module der Landesvorsitzenden-
267 Weiterbildung bei der Böll-Stiftung im Rahmen von greenCAMPUS.

268 Die Landesschatzmeisterin organisierte zweimal jährlich den Landesfinanzrat mit
269 den Kreisschatzmeister*innen.

270 Die Vorstandsmitglieder nahmen in ihren jeweiligen Funktionen als Europa-
271 Koordinatorin (Kommunikation mit den Europaabgeordneten und der LAG Europa),
272 Kommunal-Koordinator (Kommunikation mit der GKPV und den Kommunalvertreter*innen
273 im Landesverband), Neumitglieder-Koordinatorin (enge Begleitung der
274 Projektgruppe Mitgliederbetreuung und intensive Fortbildung zum Thema
275 Mitgliederbetreuung) und Landesfachgruppen-Koordinator (Kommunikation mit den
276 Landesfachgruppen) an verschiedenen Sitzungen und Veranstaltungen teil. Dabei
277 halfen sie die Kommunikation mit den jeweiligen Gremien und die Strukturen der
278 jeweiligen Gremien zu verbessern.

279 Der Landesvorstand setzte die Aufrufe zu und die Beteiligung an Veranstaltungen
280 wie CSD (Magdeburg und Halle), Karneval in Dessau und verschiedenen landes- und
281 bundesweiten Demonstrationen fort.

282 Finanzen

283 Der Landesverband Sachsen-Anhalt von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erhielt in den Jahren
284 2022 und 2023 insgesamt 84.198,00 Euro aus den Strukturfördermitteln des
285 Bundesverbandes. Dafür hat der Landesvorstand eine Zielvereinbarung über
286 Maßnahmen zum Strukturaufbau mit dem Bundesverband abgeschlossen. Als Teil
287 dieser Maßnahmen wurden die Stellen der Regionalgeschäftsführer und die der
288 Mitgliederbetreuung verstetigt.

289 Der Landesverband unterstützte den Kreisverband Magdeburg finanziell im
290 Oberbürgermeister*innenwahlkampf sowie den KV Jerichower Land beim
291 Bürgermeister*innenwahlkampf in Möckern. Die dortige gemeinsame Kandidatin
292 konnte sich erfolgreich durchsetzen..

293 Vernetzung mit zivilgesellschaftlichen Akteuren sowie in Bündnissen

294 Für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNENSachsen-Anhalt hat der Landesvorstand Vertreter*innen
295 u.a. in folgende Gremien in Sachsen-Anhalt entsandt:

296 Landesfrauenrat, Mitgliederversammlung Miteinander – Netzwerk für Demokratie und
297 Weltoffenheit e.V.,

298 Beirat Miteinander – Europäische Bewegung Sachsen-Anhalt e.V. und Medienanstalt
299 Sachsen-Anhalt. Zudem fand eine Vernetzung zur Agrarminister*innenkonferenz
300 statt, mit Unteilbar, dem Bündnis Solidarisches Magdeburg für die Gegenproteste
301 zum AfD Bundesparteitag, mit dem Bündnis für Nachhaltige Entwicklung Sachsen-

302 Anhalt, mit der Wildtierstiftung (in Bezug auf den Feldhamster und der
303 Intelansiedlung) und dem Landeschüler*innenrat.
304 Darüber hinaus haben die Landesvorsitzenden Unternehmen, Hochschulen und
305 Verbänden im Land besucht.

306 AG Geschichte

307 Die AG Geschichte wurde versucht wiederzubeleben. Es haben auch verschiedene
308 Gespräche, Materialienübergaben und Archivfahrten stattgefunden. Jedoch ist
309 dieses Projekt von viel Einzelengagement aber wenigen Aktiven – an dieser Stelle
310 vielen lieben Dank an Bodo Zeymer – geprägt. Hier besteht noch Ausbaubedarf bzw.
311 bleibt die Frage, wie man die Beschäftigung mit unserer Historie, die Sammlung
312 von alten Bilder und Materialien wirklich effektiv gestalten kann.